



# SEEGANG

WOHNÜBERBAUUNG  
UTTWIL – TG

Nr. 12099D

**Bauherrschaft**  
HRS Investment AG  
Walzmühlestrasse 48  
8501 Frauenfeld

**Totalunternehmer**  
HRS Real Estate AG  
Walzmühlestrasse 48  
8501 Frauenfeld

**Architekt**  
Richter-Dahl Rocha & Associés  
architectes SA  
Avenue Dapples 54  
1001 Lausanne

**Bauingenieur**  
Ribi + Blum AG  
Konsumhof 3  
8590 Romanshorn

**Technische Büros**  
**Elektroingenieur:**  
PS Prieto Stüdi  
engineering GmbH  
Bahnhofstrasse 57  
9320 Arbon

**HLKKS-Ingenieur:**  
Oekoplan AG  
St. Gallerstrasse 20a  
9200 Gossau SG

**Bauphysiker:**  
Kopitsis Bauphysik AG  
Zentralstrasse 52a  
5610 Wohlen AG

**Sanierung Altlasten:**  
ABSON Sanierungstechnik AG  
Klosterstrasse 19  
8406 Winterthur

**Landschaftsarchitekt**  
Erni Gartenbau + Planung AG  
Seestrasse 32  
8598 Bottighofen TG

**Lage des Bauobjektes**  
Werftstrasse 10  
Seeweingarten 1  
8592 Uttwil

**Planung**  
2014-2015

**Ausführung**  
2017-2019



## LAGE/ GESCHICHTE

Uttwil ist eine Gemeinde am Bodensee zwischen Romanshorn und Kreuzlingen. Die idyllische Lage am Ufer macht sie zu einem beliebten Wohn- und Freizeitor. Im frühen 20. Jahrhundert wurde das Dorf auch von international renommierten Kunstschaffenden entdeckt, die sich hier niederliessen und über längere Zeit eine kleine Gemeinschaft bildeten.

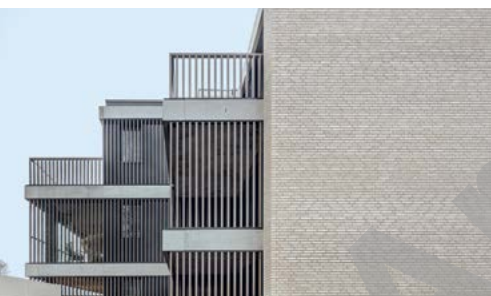
Der Standort der Überbauung Seegang befindet sich westlich des Dorfkentrums am See, zwischen der Bahnlinie und dem Uferweg. Ein schmaler Waldstreifen entlang des Chüpfelerbachs trennt ihn optisch vom nahen, weiter westlich liegenden Campingplatz. Parallel zum Bach verläuft die Werftstrasse, sie unterquert die Bahnlinie, führt an der Überbauung vorbei an den See und geht dort direkt in eine Bootsrampe über. Zwischen den beiden Gebäuden von Seegang verläuft die parallel zum Ufer



In der Schweiz produziert



CENTRE D'INFORMATION  
ARCHITECTURE ET CONSTRUCTION



verlaufende Sackgasse mit dem Namen See- weingarten. Auf dem nördlichen, seenahen Grundstück wurde zuvor eine Bootswerft betrieben, das zweite Gebäude steht südlich davon auf zuvor unbebautem Gelände. In die Überbauung wurde auch ein Bootsunter- stand der Gemeinde integriert, der sich ent- lang der Werftstrasse fast bis zum Uferweg erstreckt.

HRS nahm bei diesem Projekt sowohl die Rolle der Investorin und Projektentwicklerin wie auch jene der Totalunternehmerin mit der vollen Kosten-, Qualitäts- und Termin- garantie ein. Sie hat die neu entstandenen Eigentumswohnungen anschliessend auch vermarktet.

## KONZEPT / ARCHITEKTUR

Die beiden dreigeschossigen Mehrfamilien- häuser sind parallel zum Seeufer im südli- chen Teil ihrer jeweiligen Parzelle angeord- net und verfügen auf der Nordseite über grosszügige Grünräume, die jeweils zu den angrenzenden Wohnungen im Erdgeschoss gehören. Die einfachen, auf einer strikt or- thogonalen Ordnung beruhenden Volumen sind unterkellert und verfügen über separate Einstellhallen. Das nördliche Haus A ist vom See weingarten her erschlossen, Haus B besitzt parallel verlaufende Zugangsrampen für Fahrzeuge und Fussgänger von der Werftstrasse her. Haus A ist ein Zwei-, Haus B ein Dreispänner, die barrierefreien Etagen- wohnungen sind über je ein zentral angeord- netes Treppenhaus erschlossen. Bei beiden Häusern haben alle Geschosse identische Grundrisse. Die Obergeschosse erstrecken sich zum See hin auf durchlaufende, breite, terrassenartige Balkone. Gebäudeversätze in den Nordwest- und Südostecken bilden Ni- schen für kleinere Sitzplätze und Eckbalkone. In die Südwestecke sind zudem geräumige Loggien ins Volumen integriert.

Der architektonische Ausdruck unterstreicht mit edlen und zeitlosen Materialien den Wohncharakter der Anlage. Er beruht im We- sentlichen auf drei Elementen: feste Wände, Decken und durchlässige Raumgrenzen mit Fenstern und metallischen Sonnenbrechern. Sie definieren die Materialität und geben der Überbauung eine eigene Identität. Die plastische Wirkung der beiden Volumen ha- ben die Architekten durch die Behandlung der Flächen akzentuiert; Fensterlose Schmal- seiten, die mit hellen Sichtbacksteinen verkleidet sind, kontrastieren mit den gross- zügig verglasten Längsseiten. Die Balkone und Terrassen werden nach Westen mit ver- tikalen Lamellen abgeschossen, visuellen Filtern, welche die Häuser zur Werftstrasse abschirmen.

### PROJEKTDATEN

Gesamtkosten (CHF):	15,3 Mio.
Volumen:	9965 m <sup>3</sup>
Grundstücksfläche:	6264 m <sup>2</sup>
Geschossfläche:	3907 m <sup>2</sup>
Wohnungen:	15
3,5-Zimmer:	6
4,5-Zimmer:	7